USC PALOMA Aktuell

Can Luca Topcu und seine Mannschaft erwarten heute den FC Türkiye

USC PALOMA – FC TÜRKIYE

Dienstag, 13. September 2022
um 19.30 Uhr
an der Brucknerstraße

AUSGABE 5 · SAISON 22/23
OBERLIGA HAMBURG

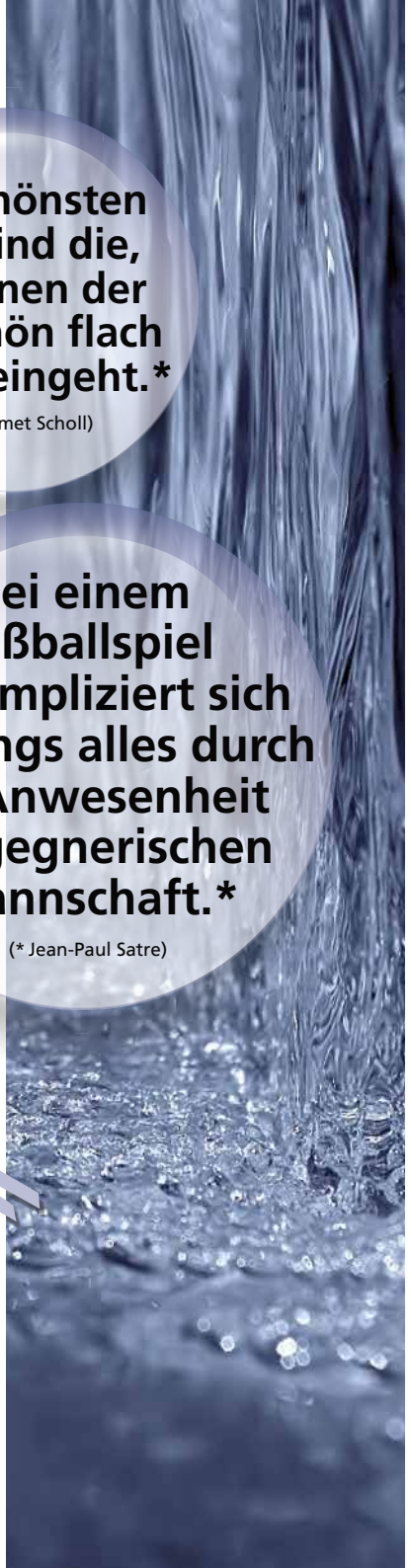
PALOMA IN UNSEREM HERZEN ...!

Es ist wichtig, dass man neunzig Minuten mit voller Konzentration an das nächste Spiel denkt.*
(* Lothar Matthäus)

Die schönsten Tore sind die, bei denen der Ball schön flach oben reingeht.*
(* Mehmet Scholl)

Bei einem Fußballspiel verkompliziert sich allerdings alles durch die Anwesenheit der gegnerischen Mannschaft.*
(* Jean-Paul Satre)

Ein Tag ohne Fußball ist ein verlorener Tag.*
(* Ernst Happel)



Walter Reyher
SANITÄR · HEIZUNG · BEDACHUNG

Stückenstrasse 72 · 22081 Hamburg
Telefon 040/29 80 38 0
reyher@walter-reyher.de · www.walter-reyher.de

Herzlich willkommen an der Brucknerstraße!

Es geht momentan Schlag auf Schlag. Durch die Aufstockung der Oberliga auf 19 Vereine kommt es in diesem Herbst zu diversen „englischen Wochen“ und insofern empfangen wir heute den FC Türkiye zu einem erneuten Abendspiel bei uns auf der Brucknerstraße.

Die letzten beiden Spiele unserer Ligamannschaft verliefen mit dem 5:0 Heimspielsieg gegen den TuS Osdorf und dem 1:0 „Last Minute“-Auswärtssieg bei Hamm United äußerst erfolgreich. Sechs Punkte und zwei mal zu null gespielt, das hat unserem Coach Marius Nitsch sehr gefallen. Vor allem der Auswärtssieg bei Hamm United am letzten Freitag hat noch einmal die Charakterstärke und den enormen Teamgeist unserer Ligamannschaft gezeigt. Seit Wochen kämpfen wir mit einer langen Verletztenliste, aber egal wer wann einspringt, das Team bringt immer Leistung, lässt nie nach und sich schon gar nicht von seinen anvisierten Zielen abbringen. Das macht uns alle mächtig stolz! Nach einer kämpferisch, intensiven Partie war es am letzten Freitag dem eingewechselten Malik „Bambi“ Kramer vorbehalten den USC in der 89. Minute zum 1:0-Auswärtssieg zu schießen. Der Jubel kannte beim USC keine Grenzen. Schon in der Vorwoche konnte der Youngster seine ersten beiden Oberligatreffer gegen Osdorf erzielen. Wer die Treffer für unseren USC erzielt ist im Grunde genommen völlig egal, nur unterstreicht Malik mit seinen Leistungen, dass wir mit unserer Konzeption, auf eigene Jugendspieler zu setzen und an die Oberliga heranzuführen, grundsätzlich auf einem sehr guten Weg sind. Mit Hendrik Enge und Haron Sabah „klopfen“ schon die nächsten beiden Spieler aus der U23 bereits an der „Oberliga-Tür“.

Aus dem „Lazarett“ gibt es bei Michel Blunck und Neuzugang Yule Amini positive Nachrichten und auch der zweite Neuzugang Martin Werner kann hoffentlich bald das erste Mal in einem Punktspiel für den USC auflaufen. Maurice Schwäbe begann auch schon wieder mit dem Aufbautraining, bei Lasse Blöcker, Max Grablewski und Joshua Freude wird es ja leider noch sehr viel länger dauern und mit Lion Mandelkau (Bänderriss) müssen wir aktuell leider auf einen weiteren Spieler in den kommenden Wochen verzichten. Zudem hat es unseren Keeper Dennis Gansel kurzfristig erwischt. Euch allen gute Besserung und eine schnelle Rückkehr auf den Platz. In diesem Zusammenhang möchte ich mich einmal ausdrücklich bei unserem Physio-Team Lena Calabrese und Klind Steger für den sensationellen Job bedanken.

Positiv zu bewerten ist auch das, was es von unserer U23 zu berichten gibt. Zwar konnte in den letzten beiden Spielen gegen direkte Mitbewerber nur ein Punkt ergattert werden, aber die Spiele unserer „Täubchen“ sind hochklassig und spektakulär (5:6 beim TuS Berne und 1:1 gegen Holstein Quickborn) und wir sind sehr optimistisch, dass diesen Freitag in Hoisbüttel bereits der nächste Dreier eingefahren werden kann. Einen Start nach Maß hat aus dem TEAM PALOMA unsere U18 von Stipo Martinovic und Martin Seme in der A-Jugend Oberliga hingelegt, zwei Spiele, sechs Punkte, mehr geht nicht. Weiter so!.

Jetzt aber volle Konzentration auf das Spiel gegen den Aufsteiger FC Türkiye mit seinem neuen, und beim USC wohl bekannten, Coach Daniel Sager. Welcome back an der Brucknerstraße Daniel, heute können wir Dir leider nicht die Daumen drücken. Die Gäste haben sich nach dem Aufstieg aber bereits sehr gut in der Oberliga zurecht gefunden und am letzten Wochenende dem hoch favorisierten TSV Sasel beim 1:1 einen Punkt abnehmen können und befinden sich im oberen Mittelfeld der Tabelle. Uns allen viel Spaß und unserem USC immer einen Treffer mehr als dem Gegner ;-)

Euer Carsten

Oberliga Hamburg

Platz	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Diff.	Punkte
1.	Eimsbütteler TV	6	5	1	0	20:5	15	16
2.	TSV Sasel	6	5	0	1	21:8	13	15
3.	Hamm United FC	7	4	3	0	12:6	6	15
4.	**USC Paloma**	**7**	**4**	**2**	**1**	**16:7**	**9**	**14**
5.	Niendorfer TSV	6	4	1	1	17:7	10	13
6.	Concordia Hamburg	6	3	1	2	15:8	7	10
7.	FC Türkiye	7	3	1	3	13:9	4	10
8.	TuS Dassendorf	6	3	1	2	11:8	3	10
9.	SC Victoria Hamburg	6	3	1	2	11:10	1	10
10.	Altona 93	7	2	3	2	12:12	0	9
11.	TSV Buchholz 08	7	3	0	4	10:19	-9	9
12.	TuRa Harksheide	7	2	2	3	10:16	-6	8
13.	Hamburger SV III	6	2	1	3	11:14	-3	7
14.	FC Union Tornesch	6	1	3	2	5:11	-6	6
15.	SV Curslack-Neuengamme	7	1	2	4	11:21	-10	5
16.	FC Süderelbe	6	1	1	4	10:14	-4	4
17.	SV Rugenbergen	6	1	0	5	6:17	-11	3
18.	TuS Osdorf	7	1	0	6	5:19	-14	3
19.	HEBC	4	0	1	3	3:8	-5	1

7. Spieltag		
Concordia Hamburg	SC Victoria	1:1 (0:1)
Hamburger SV III	SVCN	4:0 (2:0)
Eimsbütteler TV	SV Rugenbergen	5:0 (1:0)
TuS Dassendorf	HEBC	2:0 (1:0)
TSV Buchholz 08	TuRa Harksheide	2:1 (1:1)
USC Paloma	**TuS Osdorf**	**5:0 (1:0)**
Niendorfer TSV	Altona 93	0:2 (0:0)
FC Union Tornesch	FC Türkiye	0:3 (0:1)
TSV Sasel	Hamm United FC	2:3 (0:2)

8. Spieltag		
TSV Buchholz 08	Altona 93	-:-
TuS Dassendorf	SVCN	-:-
SC Victoria	SV Rugenbergen	-:-
USC Paloma	**FC Türkiye**	**-:-**
Eimsbütteler TV	HEBC	-:-
FC Union Tornesch	TSV Sasel	-:-
Concordia	FC Süderelbe	-:-
Niendorfer TSV	Hamm United FC	-:-
Hamburger SV III	TuS Osdorf	-:-

Bezirksliga Nord

Platz	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Diff.	Punkte	
1.	FC St. Pauli III	6	5	1	0	19:11	8	16	1.
2.	SC Sperber	6	4	1	1	27:12	15	13	2.
3.	TuS Berne	6	4	1	1	25:17	8	13	3.
4.	Holstein Quickborn	6	4	0	2	38:13	25	12	4.
5.	**USC Paloma II**	**6**	**4**	**0**	**2**	**32:10**	**22**	**12**	**1.**
6.	HFC Falke	6	3	3	0	14:8	6	12	3.
7.	VfL 93	6	3	1	2	21:17	4	10	5.
8.	Eintracht Norderstedt II	6	3	1	2	17:16	1	10	6.
9.	GW Eimsbüttel	6	2	2	2	11:13	-2	8	7.
10.	Duvenstedter SV	6	2	1	3	13:15	-2	7	8.
11.	Glashütter SV	6	2	1	3	8:12	-4	7	9.
12.	SV Uhlenhorst-Adler	6	2	0	4	13:14	-1	6	10.
13.	SC Condor II	6	2	0	4	15:20	-5	6	11.
14.	Hoisbütteler SV	6	0	2	4	8:34	-26	2	12.
15.	TSC Wellingsbüttel	6	0	1	5	9:22	-13	1	13.
16.	SV Bergstedt	6	0	1	5	6:42	-36	1	14.
									15.

6. Spieltag		
SC Sperber	Eintracht Norderstedt II	4:0
VfL 93 Hamburg	Condor Hamburg II	5:4
Duvenstedter SV	HFC Falke	1:3
Glashütter SV	FC St.Pauli III	0:1
SV Uhlenhorst-Adler	TSC Wellingsbüttel	5:1
TuS Berne	**USC Paloma**	**6:5**
SV Bergstedt 1948	Grün-Weiss Eimsbüttel	1:6
TuS Holstein Quickborn	Hoisbütteler SV	14:2

7. Spieltag		
SC Sperber	SV Uhlenhorst-Adler	-:-
GW Eimsbüttel	Glashütter SV	-:-
Eintracht Norderstedt II	Hoisbütteler SV	-:-
TSC Wellingsbüttel	Duvenstedter SV	-:-
HFC Falke	SV Bergstedt	-:-
USC Paloma II	**TuS Holstein Quickborn**	**-:-**
FC St.Pauli III	VfL 93 Hamburg	-:-
SC Condor	TuS Berne	-:-

Ehrenamtliche willkommen!

Die Barmbeker Tauben werden getragen vom riesigen Engagement ihrer Mitglieder. Dabei kann sich jedes Mitglied einbringen. Wie das geht und wo die Tauben immer helfende Hände und Köpfe brauchen stellen wir Euch hier vor.

Co-Trainer Fußball

Neben unseren ehrenamtlichen Trainern hat jede Mannschaft immer auch Bedarf an jugendlichen Co-Trainern. Sprecht hierzu einfach die Jugendleitung an: Patricia Menkens patricia.menkens@uscpaloma.de, Taner Dulak taner.dulak@uscpaloma.de

Mannschaftsbetreuer Fußball

Jedes Team braucht einen engagierten Betreuer. Zu den Aufgaben gehört die Organisation von Mannschaftsevents, die Spieltagsmeldungen, die Betreuung der Whats-App-Gruppe, die Unterstützung des Trainerteams und einfach für Fragen da zu sein. Sprecht hierzu einfach die Jugendleitung an. Kontakt siehe oben

Redaktionsteam, Fotos & Videos

Wir schreiben viel, weil wir viel zu erzählen haben. Über den Verein, die Mannschaften, Geschichten rund um den Verein und rund um die Tauben. Mit den Artikeln versorgen wir die Homepage und die Social-Media-Kanäle. Wenn Du Lust hast ab und zu mal einen Artikel zu schreiben, Videos oder Fotos zu macchen, dann melde Dich bei benjamin.gruehn@uscpaloma.de

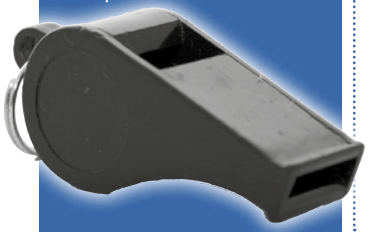
Taubennest

Wir haben ein großartiges Taubennest, das viel Pflege braucht. Hierzu gehört unsere Sportanlage in der Brucknerstraße, unsere Sportanlage im Klinikweg und unser Bootshaus im Stadtpark. Wenn Du einen grünen Daumen hast oder handwerklich begabt bist, frag doch mal in der Geschäftsstelle unter info@uscpaloma.de, ob gerade was zu tun ist.

Event-Management

Wir würden gerne viele Events wie Kartenturniere, Tag der offenen Tür, Flohmarkt, PC Hilfe für Senioren, Ordner bei Ligaspielen im Fußball, Ausflüge für unsere Senioren-Truppe des USC organisieren, oder vieles mehr anbieten, nur uns fehlst DU. Wenn Du ein Organisationstalent bist dann engagier Dich doch in einem unserer Event-Teams. Melde Dich einfach in der Geschäftsstelle unter info@uscpaloma.de.

Der Schiedsrichter der Partie der heutigen Partie ist **Dominik Kopmann** und seine Assistenten sind **Jann Dammaß** und **Luis Malter**. Wir wünschen ein angenehmes Spiel.



Spielplan Hinrunde

So., 31.07.2022	**USC Paloma**	-	SV Rugenbergen	2:1
Fr., 05.08.2022	Süderelbe	-	**USC Paloma**	1:2
So., 14.08.2022	**USC Paloma**	-	HEBC	1:1
Fr., 19.08.2022	TuRa Harksheide	-	**USC Paloma**	3:0
Di., 23.08.2022	**USC Paloma**	-	SVCN	6:1
Sa., 27.08.2022	Altona 93	-	**USC Paloma**	0:0
So., 04.09.2022	**USC Paloma**	-	TuS Osdorf	5:0
Fr., 09.09.2022	Hamm United	-	**USC Paloma**	0:1
Di., 13.09.2022	**USC Paloma**	-	FC Türkiye	
So., 18.09.2022	TSV Sasel	-	**USC Paloma**	
So., 25.09.2022	Union Tornesch	-	**USC Paloma**	
So., 02.10.2022	**USC Paloma**	-	Niendorfer TSV	
Fr., 07.10.2022	Hamburger SV III	-	**USC Paloma**	
Di., 11.10.2022	**USC Paloma**	-	Buchholz 08	
Sa., 15.10.2022	TuS Dassendorf	-	**USC Paloma**	
Fr., 28.10.2022	Eimsbüttler TV	-	**USC Paloma**	

otto heineke bürotechnik gmbh.

DIGITALES EIGENTOR IM BÜRO?
NICHT MIT OTTO HEINEKE BÜROTECHNIK

WIR SIND DIE PROFIS FÜR:

- TELEFONANLAGEN LOKAL & CLOUD
- IT-LÖSUNGEN
- DRUCK/KOPIE/SCAN
- DOKUMENTENMAGEMENT

UNSER TEAM BERÄT SIE GERN
040 299 95 90 | INFO@OTTOHEINEKE.DE

Autorisierter Servicepartner von KYOCERA Document Solutions

Bruckner Apotheke

Stephanie Haake e.K.

Brucknerstr. 35 | 22083 Hamburg
Tel: 040/2 79 90 66 | Fax: 040/2 80 68 59
info@bruckner-apotheke.de | www.bruckner-apotheke.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 8.00 – 18.30 Uhr
Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

Paloma beendet Hamm-Serie – Kramer trifft kurz vor Abpfiff

„Lenny, ganz entspannt jetzt“, warnte Marius Nitsch seinen Linksverteidiger Lennard Wallner, sich nicht auf die verbalen Scharmützel von Maurizio d‘Urso einzulassen. Der Kapitän des Hamm United FC, der in der Saison 2015/16 mit Wallner zusammen bei Concordia Hamburg kickte, forderte seine Teamkollegen nach einer guten Stunde dazu auf, immer wieder über die rechte Angriffsseite zu spielen. „Mauri“ d’Urso machte Wallner als Schwachpunkt beim USC Paloma aus. In der Folge lieferten sich beide Akteure einige heiße Duelle (alle Highlights im LIVE-Ticker). Und Wallner hielt mit sehr viel Körperlichkeit dagegen. So viel, dass er nach 72 Minuten von Referee Dr. Gerrit Breetholt (GW Eimsbüttel) den gelben Karton sah. Natürlich nach einem Foulspiel an d’Urso…

„Das ganze Spiel jetzt über ihn – nun hat er seine Gelbe“, stieg auch Hamm-Coach Sidnei Marschall in das Wortgefecht ein. Und so musste Nitsch seinen heiß gelaufenen Linksverteidiger ins Gebet nehmen. Hinterher erklärte er auf der Pressekonferenz: „Bei ‚Lenny‘ habe ich jede Woche die Bedenken. Er ist vom Typ her halt so und man wird es auch nicht ändern können. Ich fand aber eher, dass ihn das so ein bisschen angestachelt hat und er dadurch nochmal einen Tick besser ins Spiel gekommen ist, weil er gemerkt hat, dass sich der Gegner in der Phase sehr mit ihm beschäftigt hat“, so der USC-Übungsleiter über den 26-Jährigen, der oft auf dem schmalen Grat „zwischen Genie und Wahnsinn“ wandelt. „Manchmal muss man ihn da einfangen“, gestand Nitsch.

Soleimann Kaziza-da fuhr mit seinem Team einen Last-Minute-Sieg ein.

Christian Merkle gab wie immer Vollgas.

Allerdings betonte er auch: „Das sind zwei Spieler, die emotional sind. Letztendlich war da alles in Ordnung und es gehört auch ein Stück weit dazu, dass man das leidenschaftlich annimmt.“ Gesagt, getan. Wallner hielt nicht nur dagegen, sondern spielte 60 Sekunden vor Ablauf der regulären Spielzeit den alles entscheidenden öffnenden Pass auf Can Luka Topcu. Der Offensivakteur, der die „Tauben“ Ende des Monats studienbedingt in Richtung Köln verlassen wird, brachte den Ball von der linken Seite vor den Kasten. Freund und Feind rauschten an der Kugel vorbei – aber am zweiten Pfosten lauerte der kurz zuvor eingewechselte Malik Kramer und setzte den „Lucky Punch“ (89.)!

„Ich glaube, heute hätte keiner drei Punkte verdient gehabt“, befand Marschall – und fügte an: „Ich dachte, der Ball ist schon im Aus. Dass er den noch reinbekommt, war für mich ein bisschen überraschend.“ Ausgerechnet Youngster Kramer sorgte für den einzigen Treffer vor 203 Zuschauern im Hammer Park und ließ den USC jubeln. Sehr zur Freude von Nitsch: „Er hat eine Tortur an Arztbesuchen hinter sich. Wir wissen, wie wichtig er sein kann und was für ein Potenzial der Junge hat. Deshalb haben wir ihn auch schon letztes Jahr hochgezogen“, forderte er den gerade mal 18-Jährigen dazu auf, „geduldig dran zu bleiben“.

Generell könne er sich „in der aktuellen Situation auf jeden verlassen. Egal, wer ausfällt – wir sind da und können auch so ein Spiel mal eklig 1:0 wegrotzen“, strahlte Nitsch. „Es war sicher nicht das ansehnlichste Spiel für den neutralen Zuschauer, sondern eher ein Abnutzungskampf und 90 brutale Minuten von der Intensität.“ Mit dem besseren Ende für die Uhlenhorster. „Ich glaube, es war heute sehr einfach gegen uns zu spielen, weil wir zu wenig gemacht haben“, gab Marschall unumwunden zu – und meinte sogar: „Es kommt nicht oft vor, dass ich dem gegnerischen Trainer zustimme. Aber heute habe ich dem eigentlich nichts hinzuzufügen. Du hast es auf den Punkt gebracht“, entgegnete er auf das Statement von Nitsch.

Beide Torhüter hätten „keinen Ball halten müssen“, so Marschall, der deshalb der Meinung war: „Letzte Woche hätten wir es eher verdient gehabt, zu verlieren. Aber da haben wir gekämpft, getan und gemacht. Heute war das einfach zu wenig“, zeigte er sich davon auch überrascht. Auf Nachfrage, ob das an der taktischen Ausrichtung gelegen habe, konterte Hamm-Präsident Jörn Heinemann mit einem dicken Augenzwinkern: „Ja, du bist schuld, Sid!“ Doch am Ende beendeten eine undurchsichtige Situation, ein angestachelter Spieler und ein Youngster die saisonübergreifend zwölf Spiele andauernde Ungeschlagen-Serie der „Geächteten“…

Quelle: fussifreunde.de/Kormanjos

IMPRESSUM

Geschäftsstelle:
Brucknerstraße 24 · 22083 Hamburg
Tel. 040 / 29 41 26 · Fax: 040 / 29 68 88
Mail: info@uscpaloma.de · Web: www.uscpaloma.de

Geschäftszeiten:
Mo. – Fr. von 14.30 – 19.00 Uhr

Clubheim: 040 / 299 38 83

Verantwortlich für Layout und Inhalt:
Benjamin Grühn
Fotos: Christoph Hellwig (sofern nicht angegeben)

Lennard Wallner (2)

Kevin Lohrke (3)

Max Grablewski (4)

Christian Merkle (5)

Marco Schroeder (6)

Martin Werner (7)

Lasse Blöcker (8)

Tom Bein (9)

Lion Mandelkau (11)

Jannis Waldmann (12)

Thor Arne Höfs (13)

Philipp Kainzberger (15)

Michel Blunck (17)

Maurice Schwäbe (18)

Motamed-Amini Yule (19)

Colin Blumauer (21)

Dennis Gansel (22)

Tom Wohlers (23)

Joshua Freude (24)

Can Luka Topcu (25)

Soleiman Kazizada (28)

Moritz Niemann (31)

Malik Kramer (33)

Marius Nitsch
Chef-Trainer

Zoran Nestorovic
Co-Trainer

Ingo Glashoff
Torwarttrainer

Carsten Gerdey
Ligamanager

Christoph Hellwig
Teamkoordinator & Medienwart

Klind Steger
Physiotherapeut

Lena Calabrese
Physiotherapeutin

Nils Vandré
Zeugwart

Lukas Bussert
Betreuer

Michael Lipkow
Betreuer

Dana Burmeister
Videobeauftragte

Nächstes Spektakel an der Bruckner: Der USC schlägt Osdorf mit 5:0

„Das ist eine entscheidende Einflussnahme auf das Spielgeschehen“, dieser an das Schiedsrichtergespann gerichtete Satz von TuS-Trainer Philipp Obloch nach gut einer Stunde beschreibt ganz gut, mit welcher (negativen) Grundhaltung der gesamte TuS-Tross das ganze Spiel über mit jeder (!) Schiedsrichterentscheidung nicht nur haderte, sondern laut pöbelnd unzufrieden war. Was war vorgefallen? Obloch wollte einen Dreifachwechsel vornehmen (60.), konnte/durfte aber zunächst nur zwei Spieler aufs Feld schicken, weil Sunday Kanu am Knöchel weiße Stutzen hatte (alle anderen trugen schwarz). Dies hatte der Assistent an der Linie völlig zu Recht moniert. Diese allseits bekannte Regelung ist offensichtlich bislang noch nicht nach Osdorf vorgedrungen, und so sprach Obloch von einer „entscheidenden“ (!) Einflussnahme. „Dadurch haben wir ein Wechselfenster verloren“. Von Einsicht keine Spur. Praktisch identisches Verhalten auch eine halbe Stunde zuvor bei der Gelb-Roten Karte gegen Mats Lahrtz (32.). Statt den eigenen Spieler zu hinterfragen, der bereits Gelb vorbelastet war (und danach noch zweimal ermahnt wurde) und mit gestrecktem Bein gegen Lennard Wallner zum Ball ging, war natürlich der Unparteiische schuld. „Ich habe noch nie einen so schlechten Schiedsrichter gesehen“, tönte es aus dem Umfeld der TuS-Bank. Dabei gab es bis dahin überhaupt keine strittigen Szenen. Wohltuend anders präsentierte sich nur TuS-Manager Cemil Yavas: „Da muss unser Spieler im Mittelfeld einfach nur zurückziehen, dann passiert gar nichts“.

Fußball gespielt wurde aber übrigens auch! In der ersten Hälfte zwar nicht gerade besonders guter, aber immerhin. Die Gäste standen hinten

geordnet und hatten durch Incheol Choi (24.) und Ali Can Sommer (29.) sogar zwei passable Gelegenheiten, beide entschärft durch Keeper Thor Arne Höfs. Es folgte die Hinausstellung von Lahrtz (s.o.) – und nur 120 Sekunden später das glückliche 1:0 für den USC. Kevin Lohrke hatte rd. 17 Meter vor dem Tor eher unabsichtlich den von Colin Blumauer geflankten Ball an den Kopf bekommen. Von dort landete das Leder als Bogenlampe im linken Giebel (34.). Kurios! Von diesem „Doppelschlag“ (Gelb-Rot/Gegentor) erholte sich Osdorf bis zum Ende nicht mehr.

Paloma schaltete insbesondere nach der Pause zwei Gänge höher und hatte durch Niemann (46.), Topcu (49.) und Lohrke (52.) gute Chancen. Doch erst wurde das Leder geblockt, dann knapp drüber und schließlich von Keeper Grundmann pariert. Aber die „Tauben“ machten immer weiter – und folgerichtig fiel der zweite Treffer: Niemann mit feinem Zuspiel auf rechts zu Kazizada, der mit viel Übersicht in den Rückraum und Lohrke („KDSL“) macht seinen Doppelpack perfekt und netzt zum 2:0 ins lange Eck ein (56.). Vorlagengeber Kazizada hatte nur 100 Sekunden später nach starkem Sololauf den nächsten Treffer auf dem Fuß, scheiterte aber an Grundmann (58.). Es folgte die von Osdorf als „spielentscheidend“ eingestufte Wechselarie (60.), inklusive der Gelben Karte gegen Obloch (62.). Doch während bei den Gästen alle fünf Wechsel wirkungslos verpufften, bewies USC-Coach Marius Nitsch ein „goldenes Händchen“. Youngster Malik Kramer war erst gut 15 Minuten auf dem Feld – und traf (nach Zuckerpass von Wallner) zum 3:0 ins kurze Eck (76.). Was für ein Jubel, der kurz danach zum Orkan wurde. Der ebenfalls eingewechselte Haron Sabah aus dem Mittelfeld mit dem perfekten Ball in den Lauf von Kramer, der umkurvt den an der Strafraumgrenze „geparkten“ Goalie und schiebt dann ganz locker zum 4:0 ins leere Tor ein (80.). Partystimmung in Barmbek!

Den Schlusspunkt unter eine (in der zweiten Halbzeit) beeindruckende Paloma-Leistung setzte schließlich ein weiterer (eingewechselter) Youngster: Hendrik Enge traf nach Vorarbeit von Topcu aus knapp elf Metern zum 5:0 (89.). Geflügel-Akne (bzw. Gänsehautfeeling) bei den „Tauben“ an der Brucknerstraße!

Quelle: hafo.de/Andreas Killat

Jahresempfang HFV: Palomaten sehen viele Sieger mit guter Laune

Sechs Palomaten beim Jahresempfang des Hamburger Fußballverbandes. Mit Dirk Rathke, Hans-Joachim Schlage, Patricia Menkens, Thomas Mayer, Moritz Rathke und Wolfgang Wüpplinger waren unsere Farben an diesem Abend gut vertreten. Zwei ehemalige Palomaten erhielten an diesem Abend Auszeichnungen. Lennart Appe, heute beim FC St. Pauli, wurde zum Jugendspieler des Jahres gewählt, er hat in der Jugend zeitweise bei uns gespielt. Als Trainer des Jahres wurde Ali Farhadi, er trainiert heute erfolgreich die Liga in Niendorf, gewählt, Ali hat vor einigen Jahren mit Frank „Hülle“ Hüllman einige Jahre die Geschicke unserer Ligamannschaft bestimmt.

Es war mal wieder soweit. Erstmals seit 2019 konnte der HFV-Jahresempfang wieder in gewohntem Umfang gefeiert werden. Es ist das jährliche Highlight der Hamburger Fußballszene mit Politik, Wirtschaft, Sponsoren und Partnern. Gut 500 Menschen waren beim 14. Jahresempfang des HFV dabei und beklatschten zahlreiche Sieger und Preisträger.

Unter den Gästen waren u.a. vom FC St. Pauli Andreas Bornemann, vom HSV Dr. Thomas Wüstefeld und Jonas Boldt, vom HSB Katharina von Kodolitsch, Sportmoderator Gerhard Delling, die Ex-Kicker Klaus Zaczyk, Stefan Schnoor, Timo Boll, André Trulsen, Thomas Helmer, Holger Stanislawski, Alexander Laas, Bernd Wehmeyer, Harry Bähre, Mehdi Mahdavikia, Rodolfo Cardoso, Carsten Kober, der DFB-Schatzmeister Stephan Grunwald, die DFB-Vizepräsidenten Ronny Zimmermann, Ralf-Uwe Schaffert, DFB-Vizepräsidentin Sabine Mammitzsch, Ex-DFB-Präsident Reinhard Grindel, Ex-DFB-Vizepräsidentin Hannelore Ratzeburg, sowie die Schiris Michael Malbranc und Patrick Ittrich. Wie immer, wurde der ganze Abend von Partnern und Sponsoren des Hamburger Fußball-Verbandes finanziert und unterstützt. Kein Cent floss aus der Verbandskasse.

36 Ehrungen und 40.000 Euro Preisgeld

Insgesamt 36 Ehrungen wurden am 29. August 2022 im großen Festsaal im Grandhotel Elysée überreicht und mit ihnen 40.000,- Euro Preisgelder. Wie immer standen die Geehrten und damit die Vereine und die vielen Ehrenamtlichen in den Vereinen des HFV im Mittelpunkt. Ihnen galt an diesem Abend der Dank und der Applaus für die viele Arbeit und großartige Initiativen.

Nach den Grußworten von HFV-Präsident Christian Okun, Sozialsenatorin Dr. Melanie

ELBHANDWERK
Sanitär | Heizung | MeisterHand
040-507 24 999 | elbhandwerk.com

Moritz Rathke (l.) und Jan Hendrych, Ehrenamts-kommission

Leonhard und DFB-Präsident Bernd Neuendorf ging es zu den Ehrungen. Die 22 Gewinner vom Sparda-Bank Hamburg Fairnesspreis standen schon vor der Veranstaltung fest. Hier wurden insgesamt 15.000,- Euro ausgeschüttet. Alle anderen Preisträger wurden erst am Festabend verkündet.

Den Sparda-Bank Hamburg-Fairness-Vereins-Award gewann Altona 93 und freute sich über 5.000,- Euro für faires Verhalten aller Teams in der Saison 2021/22. Den mit 5.000,- Euro dotierten Integrationspreis der S-Bahn Hamburg gewann nach Juryentscheid KS Polonia. 5.000,- Euro gab es auch für den SC Schwarzenbek für den Preis für Jugendfußball der Signal-Iduna und Selgros und für den SC Eilbek für den Preis für Frauen- und Mädchenfußball der Iwan Budnikowsky GmbH & Co KG. Geehrt wurden auch die Jugendspielerin des Jahres Svea Stoldt (HSV) und der Jugendspieler des Jahres Lennart Appe (FC St. Pauli), die junge Trainerin des Jahres Kim Falter (HSV) und der junge Trainer des Jahres Heiko Knispel (Niendorfer TSV).

Eine besondere Ehrung gab es für Stephan Liesegang, den Vorstandsvorsitzenden der Sparda-Bank Hamburg, der für seine Verdienste um den Fußballsport mit der Ehrenspange des HFV ausgezeichnet wurde. Mit der Fairplay-Geste des Jahres der Sparda-Bank Hamburg wurde Recep Uzun (Zonguldakspor) für sein faires Verhalten geehrt und mit 1.000,- Euro belohnt.

Besonders gewürdigt wurden mit Vorstellung und Kurzinterviews, die HSV-B-Mädchen als Deutsche Meisterinnen 2022, die HFV-Junioren-Auswahl Jahrgang 2006, die das Länderturnier in Duisburg 2022 gewann und damit erstmal seit 1986 diesen Titel nach Hamburg holten, sowie die Blindenfußballer*innen des FC St. Pauli, Deutscher Meister 2021 und mit einigen Spielerinnen auch Europameisterinnen 2022.

Spannung herrschte bis zum Ende, als es dann hieß „the winner is“ und die Umschlage geöffnet wurden und die letzten vier Preisträger benannt wurden: Schiedsrichter des Jahres 2022 (prämiert mit 1.000,- Euro durch die HSV Campus gGmbH) wurde Lasse Holst (FC Türkiye); Trainer des Jahres (Prämiert mit 1.000,- Euro durch die Alexander Otto Stiftung) wurde Ali Farhadi (Niendorfer TSV); Spielerin des Jahres (prämiert mit 1.000,- Euro durch das REWE Center H. Stanislawski & A. Laas) wurde Merle Oppenheim (ETV) und Spieler des Jahres (prämiert mit 1.000,- Euro durch das REWE Center H. Stanislawski & A. Laas) wurde Lennart Merkle (Niendorfer TSV).

Herren-Salon
Michael Lohse
Friseurmeister

Weidestraße 16
22083 Hamburg
Tel. 040 / 299 38 82
Di.-Fr. 8.30-18.00 Uhr
Sa. 8.00-13.00 Uhr

HG Hamburg-Barmbek siegt zum Auftakt in Marne

Am ersten Spieltag war unsere 1. Herren bei der HSG Marne/Brunsbüttel zu Gast. Es war nicht nur das erste Punktspiel nach vier Monaten Pause, sondern auch das erste Spiel für einen Großteil des nach dem Abstieg aus der 3. Liga neu zusammengestellten Barmbeker Kaders. Mit 10 Neuzugängen im Kader zeigte sich in der ersten Halbzeit noch ein ausgeglichenes Spiel, bei dem Barmbek mehrmals den Ausgleich erzielen, aber nie selbst in Führung gehen konnte. Erst in der zweiten Halbzeit wendete sich das Blatt, Barmbek kam besser aus der Kabine und ging schnell mit 15:16 in Führung. Diese Führung wurde auch nicht mehr aus der Hand gegeben. Zwar konnte der Gastgeber noch mehrmals ausgleichen, aber auch die zwei Auszeiten brachten keine neuen Impulse. In einer intensiven Partie (9 2-Min Strafen & 2 rote Karten auf Seiten der HSG, 7 2-Min Strafen für die HGHB) konnte unsere Mannschaft den Sieg letztlich mit 4 Toren Vorsprung nach Hause holen. Bester Schütze der HGHB: Rückkehrer Jannes Timm mit 8 Toren, davon 3 per 7m. Aus dem Spiel heraus am treffsichersten: Ben Behncke mit 6 Toren.

Für Barmbek spielten:
Tor: Beutner, Naglik, Wommelsdorf
Feld: Behncke (6), Bruse (4, davon 1/1 Siebenmeter), Cucic (2), Dede, J. Kaminski (3), Kröpke, Kuchenbäcker, Matussek (3), Reshöft (4), Schaefer, Thomsen, Timm (8, davon 3/4 Siebenmeter)

Übungsleiter*in und Trainer*in fürs Kinderturnen gesucht

Abteilungsleitung (m/w/d)

Zum 01.01.2023 suchen wir für den Kursbereich Eltern-Kind-Turnen und Kinderturnen eine Abteilungsleitung (m/w/d) auf Minijob-Basis. Aktuelle Kurse: Dienstags und Mittwochs 16 – 19 Uhr (pausieren z. Zt.)

*Trainer*in (m/w/d)*

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir für den Kursbereich Eltern-Kind-Turnen und Kinderturnen eine/n Trainer*in (m/w/d) für mehrere Kurse am Dienstag- und Mittwochnachmittag auf Aufwandsentschädigung (§ 3 Nr. 12 EstG) bzw. Honorarbasis.

Deine Aufgaben:
Sportliche und Organisatorische Leitung der Abteilung, Professionelle und motivierte Durchführung von Kinderkursen in der Sporthalle der Winterhuder Reformschule in der Meerweinstraße 10 (U-Bahn Saarlandstraße)

Wir bieten:
- ein dynamisches, freundliches Team
- Arbeiten in einer modernen ausgestatteten Sporthalle
- leistungsgerechte Bezahlung
- Übernahme von Fortbildungskosten

Wir erwarten:
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit
- Begeisterung für dein Hobby/Leidenschaft
- zeitliche Flexibilität
- Bestenfalls Vorerfahrung im Anleiten von Gruppen im Sportbereich oder Trainerlizenzen

Bitte sende Deine Bewerbung mit allen üblichen Unterlagen per E-Mail an die Abteilungsleiterin Neele Neumann: neele.neumann@uscpaloma.de. Wir freuen uns auf Deine/Ihre Bewerbung.

CB AVS die versicherungskomplizen
„Unser Versprechen sind ehrliche Ergebnisse - im Gleichgewicht für uns und unsere Kunden."
große str. 16 - 20
22926 ahrensburg
tel.: 041 02 - 20 01 50
fax: 041 02 - 20 01 59
info@bredfeldt-avs.de
www.bredfeldt-avs.de

Holger Möller weiter Schlusslicht

Hallo Tipperfreunde,

nach acht Spielen mit fünf Siegen, zwei Unentschieden und einer Niederlage belegen wir Zurzeit den dritten Tabellenplatz. Gegen Osdorf zu Hause wurde mit 5:0 ein Kantersieg eingefahren und in Hamm haben wir 1:0 mit dem kleinsten aller Ergebnisse gewonnen und somit Hamm die erste Niederlage beigebracht. Heute kommt es unter der Woche zum nächsten Heimspiel gegen Türkiye. Die Wilhelmsburger haben sich als Aufsteiger bisher achtbar aus der Affäre gezogen, stehen im Mittelfeld der Tabelle und werden auch heute versuchen uns ein Bein zu stellen. Also Jungs, bange machen gilt nicht, geht konzentriert an diese Aufgabe und versucht die drei Punkte hier am Bruckner zu behalten.

Die letzten beiden Spiele gab es mal wieder viele Punkte zu verteilen. Da viele unserer Tipper auf viele Siege getippt haben, ist dies nicht verwunderlich. Petra Möller grüßt weiterhin mit 18 Punkten von der Spitze der Tippertabelle. Ihr Gatte Holger Möller hingegen ziert das Ende, jetzt allerdings mit vier Punkten hält er den Anschluss an die anderen Tipper. Mit 15 bis zehn Punkten folgen der Spitze die meisten der anderen Tipper. Jedes Spiel wirbelt die Tabelle durcheinander. Schauen wir mal, was uns die nächsten beiden Spiele heute gegen Türkiye und dann am Sonntag in Sasel bringen?

Punktestand nach dem Spiel gegen Hamm United:

Euer Wüppel

RANGLISTE TIPPSPIEL

18 Punkte:	Petra Möller
15 Punkte:	Dirk Rathke, Marianne Straubel, Wolfgang Wüpplinger
13 Punkte:	Jürgen Enge, Carsten Gerdey, Gerd Haase
12 Punkte:	Veronika Hennings
11 Punkte:	Birgit Adam, Olaf Beese, Michael Huener, Jens Labinschus, Jürgen Paschereit, Ingrid Schmidt
10 Punkte:	Brigitte Adam, Hans-Jürgen Adam, Werner Kühmel, Dieter Rodhorst, Ulf Schmidt
9 Punkte:	Fritz + Joanna Lukowitz, Mini+Thomas B., Heiner Schulz
8 Punkte:	Thomas Böttge, Jürgen Dittmers, Thorsten Enge, Thomas Hennings, Frank Hüllmann, Wolfgang Janzen, Björn Schleier
6 Punkte:	Klaus-Dieter Adam, Rainer Czikowski, Hans-Jürgen Lau, Mini + Maxi, Wolfgang Rößing
4 Punkte:	Holger Möller

SPORTLER

Ihr Partner für Getränke & Mehr

Wir beliefern das USC Paloma Clubheim

PREY

GETRÄNKE & MEHR

PREY GETRÄNKE GMBH

Gutenbergring 30 | 22848 Norderstedt
Telefon: 040 528882-0
Telefax: 040 523505-0
info@prey-getraenke.de
www.prey-getraenke.de

KOMPETENT SCHNELL ZUVERLÄSSIG

ANPFIFF!

für Design und Druck aus Niendorf!

mww medien

mww-medien.de

Vielen Dank unseren Inserenten und den Werbepartnern auf dem Sportplatz. Ohne Ihre dauerhafte Unterstützung wären viele Dinge für Paloma nicht machbar.

Wir bitten unsere Mitglieder und Freunde ganz herzlich, unsere Werbepartner bei Ihren Planungen und Einkäufen zu berücksichtigen. Danke!

DANKE

General Ship Supply

stores equipment
provisions
bonded stores
catering
spare parts

MÖLLER BÖTTGER

Phone + 49 (0) 40 / 851 71 80 · mbpool@mb-ship-service.de · www.moeboe.de

Nach dem Spiel
ist vor dem Flens!
plop'
FLENSBURGER
PILSENER
BIER
BEWUSST
GENIESSEN.
ÖKO-TEST
Flensburger
Pilsener
sehr gut
Genuss erleben. Flensburger Pilsener.